

Mentorenausbildung

Zielgruppe:

Für alle Mitarbeiter,

- die ihren Aufgaben- und Kompetenzbereich erweitern wollen,
- die Verantwortung für neue Kollegen und deren Ausbildung übernehmen werden,
- die Führungsaufgaben und -instrumente kennenlernen und einsetzen wollen

Voraussetzungen:

- Identifikation mit der Rolle als Mentor und Tragen der Unternehmenskultur
- abgeschlossene Raiffeisen-Grundausbildung (empfohlen)
- mehrjährige Praxiserfahrung als PK-Betreuer
- eine auf die Mentorenrolle abgestimmte Kompetenz

Anmerkung: der Mentor kennt die Inhalte der in der Grundausbildung verwendeten E-Learning Programme

Ziele:

- Kennt die erworbenen Kompetenzen seines Mentees
- Sorgt als Wissensmanager für die Qualitätssicherung in der Bank
- Erweitert und aktualisiert seine fachliche Fitness (Self-Check)
- Kann mit den Lernmaterialien in der Bank professionell trainieren
- Übernimmt Führungsverantwortung
- Kann professionell Feedback und Beurteilungen geben
- Kennt die Lernziele aller Grundschulungsmodule
- Kann die Entwicklungsschritte des zu betreuenden Mitarbeiters professionell begleiten
- Kennt die Anforderungen (Qualifizierung, Verhalten, ...) an einen Mentor
- Versteht ausgewählte, wichtige Mentoreninstrumente und setzt diese um

Inhalt:

- fachliche Schwerpunkte (Self-Check)
- Nutzen für Mentor, Mentee, Raiffeisenbank und Kunden
- die Rolle als Mentor

Werkzeuge:

- Berufsbilder
- Lernzielkatalog
- Kompetenzkatalog
- Logbuch
- Beobachtungsbögen
- Feedbackrolle
- Checklisten

Methoden

- Lehrvortrag
- Erfahrungsaustausch
- Gruppenarbeiten
- Präsentationen

Referenten:

Fachexperten der MODAL

Dauer: 2 Tage, 09.00 – 17.00 Uhr

Beginn 1. Tag 09.00 Uhr